Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 26 (1948)

Heft: 7

Rubrik: Die Seite der Junioren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



DIE SEITE DER JUNIOREN

Liebe Junioren.

unsere nächsten Veranstaltungen sind:

Monatszusammenkunft, Mittwoch, den 18. August. Unser Programm sieht für den November vor, den Bergen und der Bergwelt im Alpinen Museum einige Abende zu schenken. Nun ist während dieses Sommers

dort eine Ausstellung von Landkarten aus unseren Bergen und aus den letzten 100 Jahren. Neben dem normalen Museumsgut wurden sehr viele wertvolle und interessante Kartenoriginale aus Mappen hervorgeholt und zu einer klaren und aufschlussreichen Schau vereinigt. Diese Gelegenheit möchten wir nicht ungenützt vorübergehen lassen und eine der Novemberführungen, die doch sowieso der Alpinen Kartographie gewidmet gewesen wäre, nun gerade an unserer nächsten Monatszusammenkunft im August vorwegnehmen. Also: Am 18. August treffen wir uns um 20.00 Uhr vor dem Alpinen Museum zur Führung durch die Ausstellung: 100 Jahre Schweizerische Kartographie.

Klein-Schreckhorn, 21./22. August.

Vorbesprechung gerade anschliessend an die Führung im Alpinen Museum: Mittwoch, den 18. August.

Bis dann aber noch recht viele frohe Ferientage, und vergesst mir nicht, die doch schon längstens aufgesetzten Tourenberichte einmal ins reine zu schreiben!

Oberli.

BERICHTE

Veteranenzusammenkunft 1948 auf Salwiden, Sonntag 7. Juni

In drei Autocars der Postverwaltung fuhren 66 Veteranen durch das sonntäglich leuchtende Emmental und obere Entlebuch bis Schüpfheim und nach dem Sörenberg, wo auf der Sudelhöhe eine Anzahl Veteranen bereits den Bummel nach Salwiden unter die Füsse nahmen, dieweil die andern noch bis Sörenberg weiterreisten und dort eine kleine Stärkungspause einschalteten. Männiglich freute sich am schönen Wetter, das nach den vielen nasskalten Tagen ein besonderes Geschenk bedeutete. Ueber Bergmatten, durch lichten Tannenwald und an stillen Gehöften vorbei ging es gemächlich zum schön gelegenen Salwiden, das vielen vom Skifahren her bekannt war. Auf den Nordhängen der Brienzerrothornkette, wie an den Schratten und am Hohgant lag Neuschnee, und gleisste ins Tal herunter, mit den dunkelgrünen Wäldern und Matten einen prächtigen Kontrast bildend.

Von dem nur wenige Minuten vom Ferienheim Salwiden entfernten Aussichtspunkt genoss man in beschaulicher Ruhe den schönen Ausblick gegen den Hohgant und den Talgrund von Kemmeri.

Bei dem sich über Gebühr in die Länge ziehenden Mittagessen bot sich reichlich Gelegenheit zu Gesang und Rede.

In seiner Ansprache gedachte der Veteranenobmann, Hr. Dr. K. Guggisberg, zuerst aller der seit der Veteranenzusammenkunft vom 1. Juni 1947 heimgegangenen Veteranen, es sind dies die Herren:

Eintritt

1901 Brosi Fritz, Buchdrucker

1903 Dr. med. Fr. Dumont, Arzt

1903 Lüscher Wilhelm, Kaufmann

1906 Dr. M. Vogel, Arzt

1907 Berger Oswald, Kaufmann

Eintritt

1908 Lauterburg Hans, Beamter

1910 Dubied Philipp, Adjunkt

1910 Dr. med. Fr. Limacher, Arzt

1911 Krause Emil, Beamter

1915 Zwahlen Johann, Hotelier